

DER DIGITALE MORGENIMPULS

Montag, 24.03.

DER UNO-WELTGLETSCHERTAG ...

wurde vergangenen Freitag begangen. Er soll darauf aufmerksam machen, dass die Erwärmung der Erde durch den Menschen gemachten Klimawandel drastische Auswirkungen hat, Auch unsere heimische Landschaft ändert sich, mit teils bedrohlichen Folgen. Das kurze Video (1 Min., 44 Sek.) erklärt die Zusammenhänge.



<https://www.ardmediathek.de/video/br24/klimawandel-das-schnelle-sterben-der-gletscher/br/Y3JpZDovL2JyLmRIL2Jyb2Fky2FzdC9GMjAyNFdPMDE4NjcwQTAvc2VidGlvbi9mYTnk-MzhiOS0xZjgxLTO2NmQtYWl2YS1jMjE4NzdkNmY4OGU>

Wer sich seriös informiert, dem müsste klar sein, dass die Erwärmung der Erde eines der dringendsten Probleme für unser aller Zukunft ist. Wenn jetzt in sozialen Netzwerken argumentiert wird, Umweltschutz sei überflüssig, da der Anteil Deutschlands an den klimaschädlichen Emissionen nur 1,8 % betrage, ist das irreführend und wohl auch eine Ausrede, um das eigene Verhalten nicht ändern zu müssen! Deutsche stellen ja nur etwa 1 % der Weltbevölkerung. Aussagekräftiger ist da der Pro-Kopf-Vergleich. Da liegt laut ARD-Faktencheck Deutschland gleichauf mit China, das auch aufgrund der großen Bevölkerung für knapp ein Drittel der weltweiten CO₂-Emissionen verantwortlich ist. Deutschland verursacht mit 8,1 Tonnen pro Kopf mehr als alle EU-Staaten im Schnitt (6,3 Tonnen) und deutlich mehr als der weltweite Durchschnitt von 4,8 Tonnen. Fair ist das nicht, wenn man bedenkt, dass die Folgen alle Menschen betreffen und einschränken werden.

Gott,
wunderbar hast du die Erde geschaffen. Bitte, öffne uns die Augen, damit wir nicht zerstören, was du geschaffen hast. Herr, gib uns die Kraft, den richtigen Weg in die Zukunft zu finden, die durch menschliche Einflüsse so gefährdet ist. Lass uns deine Schöpfung bewahren – auch für die Menschen, die nach uns leben werden. Amen.

H. Maletius

Bild von Thierry BEUVE bei Pixabay;